

Einladung zu Informationsabenden zu den Themen Sterben, Tod und Trauer der Lebenshilfe Schleswig- Holstein e.V und der hospiz-initiative kiel e.V

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Angehörige und Interessierte,

wir laden Sie zu drei Informationsabenden rund um das Thema Sterbe- und Trauerbegleitung für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen ein.

Die Veranstaltungen richten sich an Interessierte und Angehörige von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen.

Sie finden in der Geschäftsstelle der Lebenshilfe Schleswig-Holstein in der Kehdenstraße 2-10, 24103 Kiel statt. Wenn Sie Interesse an einem Infoabend haben, melden Sie sich bitte bis spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Termin bei Frau Ulrike Tofaute, unter tofaute@lebenshilfe-sh.de oder 0431-66118-21 mit Ihren Kontaktdaten an.

Infoabend 1 – Was hilft in Zeiten der Trauer und des Abschieds

Wann: **30.04.2019, 17.30-19.30 Uhr**

Inhalt: Die Auseinandersetzung mit Themen wie Alter, Abschied, Trauer, Krankheit und Tod gehören zum Leben und haben auch in der Begleitung von Menschen mit Behinderungen einen großen Stellenwert. Was können Angehörige tun, wenn sie selbst älter werden oder von schwerer Erkrankung betroffen sind? Was wünschen sie sich für ihr erwachsenes Kind in dieser Situation? Wie können trauernde Angehörige unterstützt werden und was hilft auf dem Weg des Abschieds und der Trauer?

Referentinnen: Jessyka Naase-Begier, Krankenschwester, Pädagogin und Sterbe- und Trauerbegleiterin, hospiz-initiative kiel
Gina Krause, Heilpädagogin, Pädagogin und Trauerbegleiterin, Hospizverein Segeberg e.V.

Infoabend 2 – Betreuung und Versorgung bei schwerer Erkrankung und in palliativer Situation

Wann: **04.06.2019, 17.30-19.30**

Inhalt: Die meisten Menschen möchten zu Hause oder in ihrem (häuslichen) Umfeld leben und dort auch wohnen bleiben, wenn sie älter werden oder von schwerer Erkrankung betroffen sind. Dies gilt ebenso für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen. Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es im Bereich Palliativversorgung und hospizlicher Begleitung, wer trägt die Kosten und wohin können sich Familien und Betroffene wenden?

Referentin: Frau Kuhlmann-Becker, Diakonie Altholstein, spezialisierte ambulante Palliativversorgung

Infoabend 3 – Wie möchten wir bestattet werden?- Bestattungen und Bestattungsvorsorge

Wann: **20.08.2019, 17.30-19.30**

Inhalt: Das Sterben gehört zum Leben dazu. Seitdem Menschen auf der Erde leben, bestatten sie ihre Toten. Der Tod macht oft Angst und die Auseinandersetzung mit dem Sterben wird von vielen Menschen gemieden. Eine würdevolle Bestattung der Verstorbenen gehört zu unseren gesellschaftlichen und kulturellen Normen. Welche Bestattungsformen gibt es in Deutschland? Was müssen/ können Sie im Falle eines Trauerfalls regeln und welche Entscheidungen treffen? Diese und andere Fragen beantwortet Ihnen ein Bestatter.

Referent: Thorsten Schneider/ Martens-Bestattungen Kiel

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!